

VIDEO MAGICIAN BETRIEBSANLEITUNG

I. EINLEITUNG:

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb der Video Magician. Diese Erweiterung ist eine Hochleistungskarte mit Scandoubler und Flickerfixer Funktion für Amiga 2000, 3000, 4000 und Towerumbauten in NTSC und PAL Systemen. Wir setzen den neuesten Stand der Technik ein, um einen Chipsatz zu entwerfen, der den heutigen fortgeschrittenen Anforderungen der Technik gerecht wird. Diese Karte zeigt fast alle Bildschirmmodi auf Ihrem VGA Monitor an. Sie verdoppelt das 15 kHz Amiga Videosignal auf ein 31 kHz VGA-Signal. Das Flimmern der 15 kHz HighRes Modi wird vollständig beseitigt. Außerdem ist es die einzige Karte mit vollständiger Plug & Play Funktion. Diese Karte entdeckt automatisch das System Ihres Computers und ebenso den voreingestellten Bildschirmmodus und gibt es als VGA-Signal wieder aus. Sie brauchen keine Jumper etc. umzustecken. Sie können bei unterschiedlichen System auch deren Videosignal durch den CVBS/SVHS Ausgang darstellen. Das bedeutet, daß Sie ein PAL Videosignal auf einem NTSC Rechner und ein NTSC Videosignal auf einem PAL Rechner wiedergeben können.

2. INSTALLATION DER KARTE:

- Schalten Sie Ihren Computer aus und entfernen Sie das Stromversorgungskabel und alle anderen Kabel, welche am Amiga angeschlossen sind.
 - Lösen Sie die Schrauben am Gehäuse Ihres Rechners und öffnen Sie Ihren Amiga.
 - Bitte benutzen Sie Ihr Amiga Handbuch, um den Video-Slot ausfindig zu machen.
 - Entfernen Sie die Schraube am Abdeckplättchen des Video-Slots.
 - Nehmen Sie die Karte und halten Sie sie mit dem Abdeckplättchen Richtung Gehäuserückseite des Amiga. Bringen Sie die Steckleisten der Karte in Übereinstimmung mit dem Video-Slot (*1). Stecken Sie die Karte nun vorsichtig in den Video-Slot. Überprüfen Sie abschließend den richtigen Sitz der Steckleisten.
- *1 Falls Sie einen Amiga 2000 oder 3000 haben, entfernen Sie die Schrauben am VGA-Anschluß (CON 1) und das Abdeckplättchen.
- Bringen Sie das Loch im Abdeckplättchen mit der Rückseite des Amigagehäuses in Übereinstimmung. Befestigen Sie die Schrauben und schließen Sie wieder alle Kabel an, die Sie zuvor entfernt hatten. Stecken Sie das Monitorkabel in den VGA-Anschluß der Karte.
 - Schalten Sie Ihren Amiga und den VGA Monitor ein. Stellen Sie noch die horizontale und vertikale Bildposition an Ihrem VGA Monitor und die Helligkeit an der Karte ein, um ein gutes Bild zu erhalten.

BETRIEB:

3-1. VGAAusgang

Die Video Magician entdeckt automatisch Ihren Amiga Bildschirmmodus und konvertiert es in ein Standard VGA Videosignal. Folgende Bildschirmmodi werden flimmerfrei dargestellt:

- NTSC: LowRes, LowRes Laced, HighRes, HighRes Laced, SuperHighRes, SuperHighRes Laced (*2)
 - PAL: LowRes, LowRes Laced, HighRes, HighRes Laced, SuperHighRes, SuperHighRes Laced (*2)
 - EURO36: LowRes, LowRes Laced, HighRes, HighRes Laced, SuperHighRes, SuperHighRes Laced (*2)
- Folgende Modi werden auch mit Ihrem VGA Monitor dargestellt, jedoch nicht flimmerfrei:
- MULTISCAN: Productivity, Productivity Laced
 - EURO72: Productivity, Productivity Laced
 - DBLNTSC: LowRes, LowRes Laced, LowRes flimmerfrei, HighRes, HighRes Laced, HighRes flimmerfrei
 - DBLPAL: LowRes, LowRes Laced, LowRes flimmerfrei, HighRes, HighRes Laced, HighRes flimmerfrei
 - SUPER72: HighRes, HighRes Laced, SuperHighRes, SuperHighRes Laced (*3)
 - A2024: 10Hz, 15Hz (*3)

Anmerkungen:

- *2 Im NTSC, PAL, EURO36 SuperHighRes Modus wird das Bild wegen der großen Informationsmenge nicht detailliert angezeigt.
- *3 Im SUPER72 Modus benötigen Sie einen Monitor, der min. 24 kHz synchronisieren kann.
- Im A2024 Modus benötigen Sie einen entsprechenden Monitor.
- *4 Fast alle Arten von VGA Monitore können die Modi von A. - G. darstellen, ältere Monitore (vor 1989) jedoch könnten die Modi E. - I. nicht darstellen.

3-2. Video Ausgang

Es sind zwei Amiga Video Ausgänge vorhanden, die das Videosignal in CVBS und SVHS ausgeben. Ihr Amiga System spielt dabei keine Rolle (NTSC oder PAL). Die Karte wird das Videosignal entsprechend dem Amiga Bildschirmmodus in NTSC oder PAL automatisch ausgeben. Schließen Sie bei den anderen Modi Ihren Videomonitor (z. B. C 1084S) oder Fernseher nicht an diese beiden Ausgänge an, weil das nicht standardgemäße Videosignal Ihren Monitor/TV beschädigen könnte.

3-3. DIP Schaltereinstellung

DIP-1: Flickerfixer Schalter. Um die Flickerfixer Funktion auszusuchen, um die original Amiga 15 kHz HighRes Auflösung darzustellen. Gewöhnlich wird das verwendet, um ein Voransicht zu erhalten, bevor man das Amiga Signal auf einen Videorecorder überspielt.

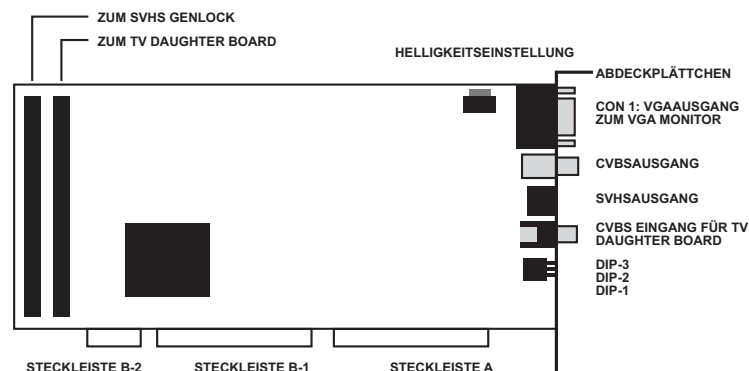
- ON: Flimmern im Amiga 15 kHz HighRes Bildschirmmodus
- OFF: Flimmerfrei im Amiga 15 kHz HighRes Bildschirmmodus

3-4. Helligkeitseinstellung

Die Schraube oben rechts. Benutzen Sie einen Schraubenzieher, um die Helligkeit des VGA Ausgangssignals einzustellen.

3-5. Optionale Ergänzungen

- Video Decoder Karte für CVBS Eingang, konvertiert das CVBS Eingangssignal in ein 31 kHz VGA Ausgangssignal. Der VGA Monitor kann dann auch das externe Videoausgangssignal ausgeben.
- Professionelle SVHS Genlock Karte.



Amiga Hardware World

Everything about Amiga hardware...

~

<http://amiga.resource.cx>